

Badische Landesbibliothek Karlsruhe

Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe

Karlsruher Tagblatt. 1843-1937 1861

18.10.1861 (No. 286)

Karlsruher Tagblatt.

Nr. 286.

Freitag den 18. Oktober

1861.

Bekanntmachung.

Wir bringen zur öffentlichen Kenntniß, daß zufolge höherer Anordnung die **Ausgabe von Retourbilletten** in bisheriger Weise an **Sonn- und Feiertagen** auch während des **kommenden Winterdienstes** der großh. Eisenbahnen fortbestehen wird.

Karlsruhe, den 14. Oktober 1861.

Direktion der großh. Verkehrsanstalten.

B. B. d. D.
Eberlin.

Salzmann.

Bekanntmachung.

Nr. 14,206. Die **Sant** des Christian Theodor Alb aus Stuttgart betreffend.

Präklusivbescheid.

Alle Diejenigen, welche in heutiger Tagfahrt ihre Forderungen nicht angemeldet haben, werden andurch von der vorhandenen Masse ausgeschlossen.

B. N. W.

Karlsruhe, den 12. Oktober 1861.

Großh. Stadtm. - Gericht.
v. Vincenti.

Karlsruher Fruchtmarkt.

Am 16. Oktober 1861 wurden verkauft:

im Mittelpreis:

7100 Pfund Haber, 100 Pfund 4 fl. 22 fr.
(eingestellt blieben 260 Pfund Haber.)

Mehldurchschnittspreise pro 150 Pfd.

Kunstmehl Nr. 1 18 fl. 15 fr.

Schwingmehl Nr. 1 17 fl. — fr.

Mehl in 3 Sorten 15 fl. — fr.

per 150 Pfund.

In der hiesigen Mehlhalle
blieben aufgestellt 56,214 K Mehl.

Eingeführt wurden vom 10.

bis 16. Okt. 235,435 K "

291,649 K "

Davon verkauft 247,825 K "

Blieben aufgestellt 43,824 K "

Fahrnißversteigerung.

Aus dem Nachlasse der ledigen Dorothea Heß dahier werden am

Montag den 21. d. M.,

Nachmittags 2 Uhr,

Frauenkleider, Bett- und Leingeräthe, Schreibwerk, Küchengeschirr und allerlei Hausrath in ihrer Wohnung, Ruppurrerstraße Nr. 2, gegen baare Bezahlung öffentlich versteigert.

Karlsruhe, den 16. Oktober 1861.

Großh. Stadtm. - Revisorat.

B. B. d. A. - R.

D. Langer. vdt. Mors.

Liegenschaftsversteigerung.

Das den Kindern des verstorbenen Dr. juris Karl Friedrich Hartmann von Freiburg gehörige zweistöckige Wohnhaus nebst Garten, Gartenhäuschen, Hofraum, Seitenbau, alles von Stein erbaut, und einstöckigem Oekonomiebau, sowie Remisenbau, in der Stephaniensstraße Nr. 68 dahier, gegenüber dem gräflich v. Langenstein'schen Garten, wird am

Montag den 4. November d. J.,

Vormittags 9 Uhr,

auf dem Bureau Großh. Stadtm. - Revisorats dahier, Kanzleizimmer Nr. 11., durch Assistent Kury einer freiwilligen Versteigerung ausgesetzt. Der Ausrufspreis ist 20,000 fl.

Die Steigerungsbedingungen werden vor der Steigerung bekannt gemacht und können auch vorher auf dem Bureau Großh. Stadtm. - Revisorats hier, Kanzleizimmer Nr. 11., eingesehen werden.

Karlsruhe, den 15. Oktober 1861.

Großh. Stadtm. - Revisorat.

B. B. d. A.

D. Langer. vdt. Mors.

Versteigerung.

Dienstag den 22. Oktober d. J., Vormittags 9 Uhr anfangend, werden in dem Großh. Siebhaus dahier verschiedene ausgerangirte Gegenstände, als: Kartouche, Mantelsäcke, Reit- und Fahrsättel, Kummerte, Sattelbockfissen, Pistolenhalftern und Halftertaschen, wollene Unterlegdecken, circa 1800 Pfund alte Sperrketten, Vorder- und Hinterräder mit eisernen und metallenen Nabenhülsen, weiße und schwarze Lederabfälle, altes Seilwerk und sonstige ausgeschiedene Gegenstände gegen Baarzahlung öffentlich versteigert.

Karlsruhe, den 14. Oktober 1861.

Großh. Zeughaus - Direktion.

Verkauf von Geräthschaften.

In dem Großh. Munitions-Laboratorium dahier sind nachstehende außer Verwendung gekommene Geräthschaften zu verkaufen: 12 kleine kupferne

Kessel, 2 große kupferne Kessel, 2 kupferne Salpeterpfannen, 1 kupferne Waschwanne, 2 eiserne Kohlenkessel, 1 hydraulische Presse, bestehend in 7666 Pfund Gußeisen.

Preisangebote wollen an die unterzeichnete Stelle gerichtet werden.

Die Gegenstände können jederzeit im Munitions-Laboratorium eingesehen werden.

Karlsruhe, den 16. Oktober 1861.

Großh. Zeughaus-Direktion.

Holzversteigerung.

Aus Großh. Hardtwalde werden versteigert:

Montag den 21. d. M.,

aus Abtheilung Knäulstock,

9575 Stück forlene Wellen,

11 Loose Schlagraum;

Dienstag den 22. d. M.,

aus Abtheilung Schredenader,

2375 Stück forlene Hopfenstangen,

11275 " Wellen,

17 Loose Schlagraum.

Die Zusammenkunft ist am 21. auf der Grabener Allee am Friedrichsthal-Vinkenheimer Weg; am 22. auf derselben Allee am Schreder-Stafforter Weg, jedesmal früh 8 Uhr.

Friedrichsthal, den 14. Oktober 1861.

Großh. Bezirksforst Friedrichsthal.

v. Merhart.

Fabrikversteigerung.

In der Waldstraße Nr. 18, im zweiten Stock, werden

Dienstag den 22. d. M.,

Morgens 9 Uhr,

Schreinwerk, Bettzeug, Küchengeräthe und sonstiger Hausrath gegen gleich baare Bezahlung öffentlich versteigert.

Schönleber, Gerichtstarator.

Herrenalb. Holzversteigerung.

Am **Dienstag den 22. d. M.** verkauft der Unterzeichnete circa 150 Stück Eichen, theils zu Wagner-, theils zu Bauholz tauglich, 12 Stück birkene Wagnerstangen, 300 Cubikfuß buchene Dielen und Rahmen von 1-3" stark, etwas eichene Dielen von 1-2" stark. Die Zusammenkunft ist Morgens 9 Uhr auf der Krauenalber Sägmühle.

Ferner am **Mittwoch den 23. d. M.** 300 Cubikfuß Eichen und Abschnitt, 150 Cubikfuß eichene Dielen von 1-2" stark. Die Zusammenkunft ist Morgens 9 Uhr auf der Schöllbronner Mühle.

Herrenalb, den 13. Oktober 1861.

Ochsenwirth **Seuser.**

Wohnungsanträge und Gesuche.

Akademiestraße Nr. 34 ist im Hinterhaus ein Logis zu vermieten bestehend in 2 Zimmern, Küche, Speicher, Keller, Antheil am Waschkhaus, und auf den 23. Oktober zu beziehen.

Langestraße Nr. 94 ist der dritte Stock, bestehend in 3 Zimmern, 2 Kammern nebst Zugehör, auf den 23. Oktober an eine stille Familie zu vermieten. Näheres im untern Stock.

Mühlburg.

In dem Hause Nr. 183 ist der obere oder untere Stock mit je 5 Zimmern, Küche, Speicherkammer, Antheil am Keller, Trockenspeicher, Waschk- und Badhaus, Brunnen im Hof und Holzplatz in freundlicher und gesunder Lage an der Hauptstraße sogleich beziehbar, zu vermieten. Näheres daselbst.

Durlach.

In der Zehntstraße Nr. 8 eine Treppe hoch, ist eine Wohnung, bestehend in 7 Zimmern, zwei Küchen, zwei Holzremisen, zwei Kellern und vier Kammern, ganz oder theilweise auf den 1. November oder später zu vermieten. Näheres in Durlach Zehntstraße Nr. 8, in Karlsruhe innerer Zirkel Nr. 18.

Zimmer zu vermieten.

Ed der Langen- und Kasernenstraße Nr. 1 ist im zweiten Stock ein hübsch möblirtes Zimmer auf den 1. November zu vermieten.

Langestraße in der Nähe der polytechnischen Schule sind zwei schön und gut möblirtes Zimmer an einen oder zwei Herren sogleich beziehbar, zu vermieten. Das Nähere auf dem Kontor des Tagblattes. *von Laenzler Nr. 23.*

Ein schönes, großes und sehr gut möblirtes Zimmer ist auf den 1. November oder im Verlauf künftigen Monats an einen soliden Herrn zu vermieten. Näheres Spitalstraße Nr. 49 im zweiten Stock, nahe dem Rondel.

Waldstraße Nr. 3 ist im zweiten Stock, auf die Straße gehend, ein schön möblirtes Zimmer zu vermieten, welches sogleich bezogen werden kann.

Bermischte Nachrichten.

[Dienstantrag.] Eine solide ältere Person, welche willig der Pflege einer alten Frau sich unterziehen will, findet sogleich eine Stelle. Näheres Rüppurrerstraße Nr. 2.

[Dienstantrag.] Eine Herrschaft sucht auf 1. November ein braves fleißiges Zimmermädchen. Das Nähere zu erfragen innerer Zirkel Nr. 31.

[Dienstantrag.] Ein braves Mädchen, das gut kochen und allen häuslichen Arbeiten vorstehen kann, wird sogleich gesucht. Näheres auf dem Kontor des Tagblattes.

[Dienstgesuch.] Eine gefezte Person, welche gut kochen und allen häuslichen Arbeiten vorstehen kann, sucht sogleich eine Stelle. Zu erfragen in der Durlacherthorstraße Nr. 26 zu ebener Erde. Ebendasselbst wird auch ein Laufdienst angenommen.

[Dienstgesuch.] Ein Mädchen von braven Eltern, welches etwas nähen und bügeln kann, sowie sich allen häuslichen Arbeiten unterzieht, sucht sogleich eine Stelle als Zimmermädchen. Zu erfragen Durlacherthorstraße Nr. 82.

30

Zumal

Zu

Zu

Er

jud

Zumal. Montag.

Zumal.

Zurr. by.

weiblich. zumal. juden. Freitag. N.A. Levis.

by Reich.

by Gill.

by. Wetthart.

Zumal. by. Freitag.

by. Gjabra.

by. Padewi.

by.

by.

by. Oberrhein. Riechert. 3. 27. Nov.

by.

by.

by. Millm.

[Dienstgesuch.] Eine Kellnerin sucht in einer Weinwirtschaft sogleich eine Stelle. Zu erfragen im Gasthaus zur Schwane.

Kapital zu verleihen.

Es liegen 300 fl. Pfleggelber gegen hinreichende Versicherung zum Ausleihen bereit in der Neuthorstraße Nr. 7.

Kapitalgesuche.

Auf ein hiesiges Haus wird gegen erste Hypothek ein Kapital von 12,000 fl. sogleich aufzunehmen gesucht. Näheres Akademiestraße Nr. 35 im Hintergebäude.

Es wünscht ein pünktlicher Zinszahler auf den 1. November d. J. auf ein neues Haus 7000 fl. auf erste Hypothek aufzunehmen. Wer solches zu vergeben hat, wolle seine Adresse gefälligst auf dem Kontor des Tagblattes abgeben.

Gesuch.

Es wird sogleich eine Näherin für ein Hutmachergeschäft gesucht. Näheres Langestraße Nr. 83.

Verkaufsanzeigen.

Eine Schimmel-Stute, siebenjährig, zum Fahren und Reiten brauchbar, ist wegen über-completem Stande billig zu verkaufen. Wo? sagt das Kontor des Tagblattes.

Ein gutes Piano ist zu verkaufen oder zu vermieten. Näheres Amalienstraße Nr. 17 im untern Stock rechts.

Mühlburg.

Ein neues Klavier aus der Fortepiano-Fabrik des Herrn Herrmann in Stuttgart, ist um billigen Preis zu verkaufen. Näheres im Hause Nr. 148 in Mühlburg, bei Zimmermeister Brannath.

Maculatur,

großes Format per Ries . . . 2 fl. 12 fr.
kleineres " " " . . . 2 fl. — fr.
per Buch — 7 fr.
ist stets zu haben bei Müller & Gräff.

Anerbieten.

In einem anständigen Hause kann ein junger Mann in Kost und Logis aufgenommen werden. Näheres Jähringerstraße Nr. 76 zwei Stiegen hoch.

Institut Schmidt.

Der Winter-Curs beginnt mit dem 28. Oktober. Neu eintretende Schülerinnen wollen gefälligst gemeldet werden: Lyceumstraße Nr. 6 im zweiten Stock. — Dasselbst könnten auch 1—2 Töchter, die entweder noch die Schule besuchen oder in hiesiger Stadt das Weisnähen, Kleidermachen, Kochen u. zu erlernen wünschen, in Kost und Logis aufgenommen werden.

Privat-Bekanntmachungen.

Carl Arleth,

großherzoglicher Hoflieferant,

empfiehlt:

— frisch angekommenen **Schensmaulsalat**, —
— geräuch. **Spickaal** u. mar. **Malroulade**, —
— delicate **Kieler** Sprotten, fein ger. **Rhein-**
lachs, Bäckinge zum Rohessen (erwartend), ächt
russ. und deutschen **Caviar**, mar. **Brieken**,
russ. **Sardellen** in Pickles und französische in
Del, Thunfisch, **Macquereaux**, Heringe, **frische**
Sardellen, Kräuter-Anchovis, **Laberdan**, **Ca-**
pern, Oliven, **Morcheln**, **Trüffeln**, feine
westph. **Schinken**, **Würste**, **feine Dessert-**
Käse u. u.,

sowie noch vorzügliches

Münchener Sommer- und Export-Bier,

— feines Lagerbier vom **Nothhaus** —
und ächt engl. **Ale-** und **Porter-Bier**.

Extra feinstes Blummehl

von anerkannter Güte, **Kunstmehl** und **Kunst-**
gries, so wie auch

Butterschmalz

mit Garantie für ächte Waare sind frisch einge-
troffen bei

J. D. Krieg,
Herrenstraße Nr. 35.

THEE,

grünen und schwarzen in ausgezeichnete Qua-
lität, offen und in Paqueten, sowie auch **Java-**
Zimmt, **Ceylon-Zimmt** und fein crystallisirte
Vanille empfiehlt

Wilhelm Schmidt.

Feinen deutschen Café
(Cichorie)

in gelbem Umschlag habe ich so eben erhalten,
den ich seiner vorzüglichen Eigenschaften
wegen bestens empfehlen kann.

Ferd. Schneider,
Amalienstraße Nr. 29.

Rettigbonbons

für Husten und Brustleiden
von **Drescher & Fischer** in **Mainz**,
lose à 56 fr. per Pfund,
sowie Paquete à 14 fr. und Schachteln à 18 fr.
Alleinige Niederlage bei

Louis Zipperer,
Eck der Langen- und Waldhornstraße.

2mul.

2mul.

2mul.

2mul.

Alle 14 Tage.

ifnull.
ul.
Friedl.
Levid.

Reich.

Sill.

Wth.

al. hy.
ny.

Wabne

adewi

Wmü.
ert.
x. 3.
te.

2mul.

hy.

Millm.

4. *Vorlsg.*
 Pendules und Lampen,
 Candelabres und Leuchter,
 Punschbowlen u. Wasser- u. Liqueursäße,
 Thee- und Cafeservice in Porzellan,
 Bestecke, Leuchter u. u. versilbert,
 zu Fabrikpreisen von Ch. Christofle & Comp.
 empfehlen
A. Winter & Sohn,
 Großh. Hoflieferanten.

2mal.
Linzen
 in neuer Frucht, sehr groß, markig und vorzüglich
 gut im Kochen, nebst gerissenen **Erbfen** in best
 köchender Waare sind bei mir eingetroffen und
 fortwährend zu haben.
J. D. Krieg,
 Herrenstraße Nr. 35.

2mal.
 Feinst marinirte
holl. Milchher-Säringe
 bei **F. A. Dannbacher,**
 am kath. Kirchenplatz.

3mal. 2. Vorl. Singl.
Aechter Dorsche-Leberthran
 von Dr. de Jongh in Haag,
 ist frisch angekommen und billigst zu haben bei
C. B. Gehres, Langestraße Nr. 139.

3. *3.*
 Mein Lager in
Tapissierarbeiten
 ist durch neue Sendungen wieder auf's Reich-
 haltigste assortirt, was ich hiermit empfehlend
 anzeige.
Gustav Lang.

3. Vorlsg.
**Blumen und Federn,
 Hutstoffe u. Filzhüte
 neuester Façon**
 bei **C. Th. Bohn.**

2mal.
Pariser Hutfaçons
 in den verschiedensten Arten bei
Gebrüder Ettlinger,
 Langestraße Nr. 191.

Theaterperspektive,
 Fächer, Flacons, Visites,
 Tabatières, Bonbonnières,
 Wiener Meeresschaumwaaren
 in großer Auswahl bei
F. Mayer & C^{ie}.
 Großh. Hoflieferanten.

Glacé-Handschuhe
 empfehlen
Friedrich Wolff & Sohn,
 Großh. Hoflieferanten.

Die allerneuesten Farben
französischer Thibet,
 neukaly, neucarmoistin, neupenst,
 sind in ausgezeichnet schöner Waare einge-
 troffen bei
L. S. Leon Cöbue.

Eine auffallend große Parthie
Napolitaines, Rips
 und
Poil de Chèvre,
 die seither für 16 und 18 kr. die Elle ver-
 kauft wurden, gebe ich von heute an, um
 damit schnell zu räumen, die Elle zu 12 kr. ab;
 ebenso eine große Parthie **Doppelt-Lüstre**
 in allen Farben zu 18 kr.
S. Guggenheim,
 früher L. Löw,
 Langestraße Nr. 22.

Empfehlung.
 Leinwand und Gebild, sowie Bettfedern und
 Flaumen empfehle ich zur geneigten Abnahme
 bestens. Auch übernehme ich die Besorgung voll-
 ständiger Aussteuerh.
Dr. Drück,
 Erbprinzenstraße Nr. 23.

Frauenalb bei Ettlingen.
Sägwaaren,
 ganz durre tannene, alle Sorten, billigst bei
C. Weinberger,
 Holzhandlung und Sägmühle.

*jeden
Sonntag
bis
Mittwoch*

*jeden
Sonntag
Mittw.
Mittw.
Sonntag*

*2mal.
Vorlsg.*

*2mal.
Vorlsg.
Sonntag*

*2mal.
Sonntag*

2mal.

31

2mal

31

31

3mal

jeden

31

Anzeige und Empfehlung.

Mein **Eisen-Magazin** befindet sich nun **Ablerstraße Nr. 26**, in der früheren **Karl Weiß'schen Brauerei**, und empfehle ich hiermit namentlich mein reichhaltiges Lager in allen Sorten **Oefen** und **Herde** für Holz- und Steinkohlenbrand. Die meisten derselben, sowohl beschlagen als unbeschlagen, sind zur Ansicht aufgestellt.

W. Krämer.

Neue Zusendungen in **Pariser Saarnesen**, schwarz und farbig, sowie einzelne **Garnituren** für Neze sind eingetroffen bei

Geb Brüder Ettliger,
Langestraße Nr. 191.

Neue Malterfäcke

sind zu haben bei

F. A. Danubacher,
am kath. Kirchenplatz.

Anzeige.

Neues **Sauerkraut**, gefalzenes und geräucherter **Schweinefleisch** ist zu haben bei **J. Saff,** Waldhornstraße Nr. 29.

Empfehlung.

Unterzeichneter empfiehlt sein

Watt-Lager

in weißer Prima- und Secunda-Qualität zu sehr billigen Preisen.

Wilh. Reichert,
Wattfabrikant in **Nastatt.**

Literarische Anzeigen.

Im Verlage von **George Westermann** in **Braunschweig** ist so eben erschienen:

Island.

Seine Bewohner, Landesbildung und vulcanische Natur.

Nach eigener Anschauung

gezeichnet von

Gustav Georg Winkler.

Mit Holzschnitten und einer Karte von Island.

Gr. 8°. 20 Bogen Velinp. Geh. 2 Thlr.

Dieses neue Werk über die interessante Insel liefert eine höchst bedeutende Bereicherung der über dieselbe vorhandenen Literatur. Neben vielen erläuternden Illustrationen wird auch die beigefügte gute Karte von Island, vom Verfasser selbst entworfen, willkommen sein.

Im Verlagsbureau in **Altona** erschien und ist in der **A. Geßner'schen** Buchhandlung in **Karlsruhe** zu haben:

Hülfe für Haarleidende, oder die endliche Befreiung vom Schinnenübel, Haarausfall, Haarergrauen, kahlen Stellen und deren Begleiter, wie Schwindel, Migraine, leichtes Kopfschwinden etc.; der haarleidenden Menschheit hinterlassen von **Dr. Worny.** Eleg. broch. Preis 27 fr.

Dies treffliche Werkchen greift aus dem Chaos der unzähligen Haarmittel die drei besten heraus und wird so ein unentbehrliches Toilettenbuch für alle gebildeten Leute.

Bei **Müller & Gräff** sind zu haben:

Kalender für 1862.

Volksbote aus Baden	6 fr.
Sonntags-Kalender	8 fr.
Der Freiburger Bote	7 fr.
" " Volkskalender	4 fr.
" " Nastatter hinkende Bote	6 fr.
" " Rheinländische Hausfreund	6 fr.
Horn, Spinnstube	45 fr.

Cäcilien-Verein.

Wegen des Konzertes der vereinigten Männergesangsvereine findet die gewöhnliche Sams- tagschorprobe heute (Freitag) Abend statt.

Liederhalle.

Heute Abend 7 Uhr Specialprobe für den Verein.

Die Mitglieder der Gesangsvereine:

- Chorverein,
- Liederhalle,
- Liedertranz,
- Liedertafel und
- der Maschinenbauer

werden zur Gesangsprobe auf heute Abend 8 Uhr in das Lokal der Gesellschaft Eintracht eingeladen.

Othello,

Trauerspiel in 5 Aufzügen, von **W. Shakespeare.**

Unterzeichneter wird die Ehre haben, obiges Drama (in der deutschen Uebersetzung von **Bosch**) nächsten Samstag den 19. Oktober, Abends 7 Uhr, im Saale des Museums **minisch-deklamatorisch** vorzutragen.

Billete 1 fl. à Person, Familienbillete 2 fl. à drei Personen, sind im Museum und in der **Bielefeld'schen** Hofbuchhandlung zu haben.

Karlsruhe, den 16. Oktober 1861.

C. W. Redden.

Großherzogliches Hoftheater.

Freitag den 18. Okt. IV. Quartal. 109. Abonnementsvorstellung. Zum Erstenmale wiederholt: **Maria Stuart in Schottland.** Schauspiel in 5 Akten, von M. v. Eschenbach. Carl von Kerner: Herr Kleinert, zum Debüt.

Sonntag den 20. Okt. IV. Quartal. 110. Abonnementsvorstellung. **Die Zauberflöte.** Große Oper in zwei Akten, von Mozart. Tamino: Hr. Brandes, als Gast.

Witterungsbeobachtungen
im Großh. botanischen Garten.

17. Okt.	Thermometer	Barometer	Wind	Witterung
6 U. Morg.	+ 5½	27" 11"	Nord	Nebel
12 " Mitt.	+ 15	28" —"	Nordwest	hell
6 " Abes.	+ 12½	28" —"	"	"

Gestorben:

16. Oktober. Karoline, alt 6 Jahre 5 Monate, Vater Bahnwart Rubel.

5. Inm. Anz. 5.

Muhrer Steinkohlen,

aus den anerkannt vorzüglichsten Gruben direct bezogen, sind für mich in Leopoldshafen angekommen und empfehle ich solche direct ab Schiff in Wagenladungen (30 Centner und mehr), sowie von meinem hiesigen Lager, zu den billigsten Preisen.

Franz Perrin, Sohn,
vor dem Mühlburgerthor.

5. Inm. 2. 21. 24. 27. 28. Okt.

Ziehungen

am 1. November:

Schwedische 10 Mhlr.-Loose.
Stadt Neuchâtel 10 Fres.-Loose.

Original-Loose sind bei mir zum billigsten Tageskurs zu haben.

am 15. November:

Fürstliche Vereins 10 fl.-Loose.
Ansbach-Gunzenhauser 7 fl.-Loose.

Louis Steuerer am Spitalplatz.

3. Inm.

Abonnements-Konzerte des Großh. Hoforchesters

im großen Museumssaale, dem Gesamtpublikum zugänglich.

Unter allerhöchster Protektion

Seiner Königlichen Hoheit des Großherzogs wird das Großh. Hoforchester im Laufe des bevorstehenden Winters sechs Konzerte geben, in welchen folgende Orchesterwerke zur Ausführung kommen:

Sinfonien: von Beethoven A-dur und C-moll; von Mozart G-moll; von Schumann B-dur (neu); von Spohr C-moll (neu); von Strauß D-dur.

Ouvertüren: von Seb. Bach Suite in H-moll (neu); Beethoven „Leonore“ (Nr. 3 C-dur); von Gade „Im Hochland“; von Liszt „Tasso“, symphonische Dichtung (neu); von Mendelssohn „Meeresstille und glückliche Fahrt“; von Schumann „Genesiva“ (neu).

Die einzelnen Gesangstücke und Instrumental-Vorträge werden die Anschlagzettel bekannt machen.

Abonnements-Preise.

Das Abonnement für alle sechs Konzerte beträgt
für einen reservirten Platz im Saale 6 fl. — fr.
" " nicht reservirten Platz im Saale 4 fl. 48 fr.
auf die Gallerie 3 fl. 36 fr.

Familien-Billets für 3 oder mehrere Personen à Person:
ein reservirter Platz in den Saal 4 fl. — fr.
" nicht reservirter Platz in den Saal 3 fl. 12 fr.
" Platz auf die Gallerie 2 fl. 24 fr.

Der Unterzeichnete erlaubt sich die verehrlichen Musikfreunde zur Theilnahme mit dem Bemerkten einzuladen, daß Billete zum Subscriptionspreise in den Musikhandlungen von A. Bielefeld und A. Frey zu haben sind.

Karlsruhe, den 7. Oktober 1861.

Im Namen des Hoforchesters:
J. Strauß.

Karlsruhe.

Samstag den 19. Oktober 1861.

Musikalische Abendunterhaltung

in

großen Saale der Gesellschaft Eintracht.

Für das Gesamtpublikum

veranstaltet

von den hiesigen Männer-Gesangvereinen

**Chorverein, Gesangverein der Maschinenbauer, Liederhalle, Liederkranz
und Liedertafel,**

zu Gunsten

der Deutschen Flotte.

Erste Abtheilung.

- 1) **Alles mit Gott**, comp. von Grobe, vorgetragen von sämtlichen Vereinen.
- 2) **Sängergruß**, comp. von J. Strauß, vorgetragen von sämtlichen Vereinen.
- 1) **An den Sonnenschein**, comp. von B. Lachner, vorgetragen von dem Verein der Maschinenbauer.
- 3) **Der frohe Wandersmann**, comp. von Mendelssohn-Bartholdy, vorgetragen von sämtlichen Vereinen.
- 2) **Dem Vaterland**, comp. von Spies, vorgetragen vom Chorverein.
- 4) **Frühlings-Festmarsch**, comp. von Becker, vorgetragen von sämtlichen Vereinen.

Zweite Abtheilung.

- 5) **Schäfers Sonntagsglied**, comp. von E. Kreuzer, vorgetragen von sämtlichen Vereinen.
- 3) **Stehe fest!** comp. von F. Abt, vorgetragen von der Liederhalle.
- 6) **Die Deutschen in Lyon**, comp. von Mendelssohn-Bartholdy, vorgetragen von sämtlichen Vereinen.
- 4) **Blücher am Rhein**, comp. von Reißiger, vorgetragen von dem Liederkranz.
- 7) **Freude in Ehren**, comp. von Spohn, vorgetragen von sämtlichen Vereinen.
- 5) **Psalm**, comp. von Zwysfig, vorgetragen von der Liedertafel.
- 8) **Des Deutschen Vaterland**, comp. v. Reichardt, vorgetragen von sämtlichen Vereinen.

Eintrittspreis { in den Saal 30 fr.
 auf die Gallerie 18 fr.

Anfang Abends 7 Uhr.

Elegant, dauerhaft, wasserdicht und sehr billig.

Hauptniederlage

der Maschinen-Schuhfabrik

bei **Louis Steurer** am Spitalplatz.

Die erwarteten doppelsehigen Herrenstiefel, Knaben- und Kinderstiefel, ein- und doppelsehigen Arbeiterstiefel, Herrenstiefeln und Schuhe zum Schnüren und mit Elastik in Kalb-, Lack- und Rind-Lackleder, Damen-, Mädchen- und Kinderstiefeletten aller Art in Zeug-, Kalb- und Lackleder, sowie mit Wollenzeug gefütterte Damen-, Mädchen- und Kinderstiefel sind eingetroffen.

*Zuml.
morgen.*

*3.
König.*

Konzert-Anzeige.

Künftigen Montag, den 21. d. M. findet die erste musikalische Abendunterhaltung im Foyer des Großh. Hoftheaters statt.

Programm.

- 1) Streichquartett von J. Haydn (G-dur).
 2) Cantate „Meine Seele erhebt den Herren“ für Chor und Solo mit Streichquartett-Begleitung von Joh. Seb. Bach:
 a) Chor. b) Arie für Sopran (Frau Boni). c) Recitativ (Herr Brandes). d) Arie für Bariton (Herr Hauser). e) Duett für Alt und Tenor (Frau Hauser und Herr Brandes). f) Recitativ und Andante für Tenor (Herr Brandes). g) Choral.
 3) Trio für Pianoforte, Violin und Cello von L. van Beethoven (op. 70 Es-dur).

Anfang 7 Uhr. Ende gegen 9 Uhr.

Abonnementsbedingungen.

Das Abonnement für alle sechs Abendunterhaltungen beträgt:
 für einen reservirten Platz 4 fl. 48 fr.
 „ „ nicht reservirten Platz 2 fl. 42 fr.

Billete für sämtliche Abendunterhaltungen sind zu haben in den Musikhandlungen von A. Vielesfeld und A. Frey.

Eintrittspreis an der Kasse à Person 1 fl.

Die Billete sind, mit Ausnahme der Karten für die Reservplätze, für jede Aufführung gültig.

Freunde.

In hiesigen Gasthöfen.

Darmstädter Hof. Ulrich, Kfm. v. Reibach. Kögel, Kfm. v. Stuttgart. Köbich, Kfm. v. Hamburg. Maierhuber, Kfm. v. New-York. Zugmaier, Kaufm. v. Landau. Stier, Part. v. Darmstadt.

Deutscher Hof. Bodemüller, Oberamtsrichter v. Haslach. Lehlein, Secretär v. Wiesbaden. Fauth, Priv. von Krauthcim. Lauber, Verwalter v. Heinsheim.

Englischer Hof. Graf von Langgarn a. Dänemark. Frhr. von der Unstrut v. Brandenburg. Baron v. Schimmelpenninck a. Holland. Baron v. Hohen, k. k. österr. Major v. Wien. Oppermann mit Frau von Koblenz. Albrecht, Gutsbesitzer v. Utrecht. Wink, Fabr. v. Elberfeld. Raucn, Schwab u. Klopfer, Fabr. v. Mannheim. Fr. Gutmann v. Heidelberg. Zitting, Kfm. v. Annaberg. Kas, Kfm. v. Frankfurt.

Erbprinzen. Frhr. v. Cottiens v. München. Baron v. Fleuta v. Wien. Baron v. Pilsch v. St. Petersburg. Fürst mit Frau v. Memmingen. Dessoir mit Tochter v. Paris. Eichler, Rent. von Hamburg. Schreuz mit Frau v. Edenkoben. Rürch, Kfm. und Edenheimer v. Frankfurt. Götschenberger, Kfm. v. Heidelberg.

Goldener Adler. Cronberger, Fabr. von Stuttgart. Schäfer, Kunstmüller v. Baihingen. Dell, Kunstmüller v. Bammthal. Gorschinger, Kaufm. v. Stuttgart. Hildes, Kfm. v. Erlenbach. Riedel, Kfm. v. Kannstadt. Redelsberger, Kunstmüller v. Mühlhausen. Fr. Rost v. Freiburg.

Goldener Karpfen. Kammerer, Gärtnereibesitzer von Randern. Henkel, Destillateur v. Frankfurt. Lauchs, Holzhändler von Ulm. Kammerer, Reisender von Mühlhausen. Schrade, Hblsm. v. Neuenburg. Reibel, Part. von Hamburg. Holzhauser, Part. v. Neuhausen. Trauth, Priv. v. Rheidt.

Goldener Ochs. Mischel, Kaufm. von Straßburg. Kaufmann, Kfm. v. Mosbach. Walter, Kaufm. v. Heidelberg. Emrich, Kfm. v. Wiesbaden. Löwenstein, Kfm. v. Frankfurt.

Grüner Hof. Pichler, Kfm. v. Frankfurt. Brugger, Kfm. und Bernhardt, Lithograph v. Wien. Testen, Fabr. v. Rotterdam. Kamman, Part. v. Lübeck. Fark, Gutsbes. v. Köpenick. Lourelle, Kfm. v. Düsseldorf.

Hôtel Gröfse. Stieffel, Fabr. v. Pforzheim. Groß, Partik. von Stuttgart. Lamparter, Kaufm. v. Reutlingen. Ehrig, Kaufm. v. Kassel. Traub, Gutsbes. v. Bahltingen.

Jenninger, Part. v. Zürich. Gerber, Fabr. v. Bern. Kempel, Kfm. v. Frankfurt. Müllmann, Prof. v. Duedlinburg. Baron v. Soden v. Stuttgart. Ullmann, Rent. v. Wien. Schönleber, Kfm. v. Bietighcim. Raas, Kfm. u. Loersch, Fabr. v. Frankfurt. Mostert, Kfm. v. Koblenz. Oppenheimer und Bodmann, Kfl. v. Frankfurt. Reinting, Kfm. v. Köln.

König von England. Gumprecht, Reisender von Adelsheim. Singer und Wütrich, Fabr. v. Zubingen.

Römischer Kaiser. Cron, Kfm. v. Heidelberg. Pigo, Rentier von Mailand. Bischoff, Part. aus Russland. Stern, Kfm. v. Korf. Schonhard, Lieutenant v. Freiburg.

Rothes Haus. Schumann, Polytechn. v. Barchau. Armbruster, Wirth v. Pforzheim. Zanger, Kfm. v. Scheibach. Junghans, Kaufm. v. Bühl. Koffi, Advokat von Preßburg. Huhl, Kfm. v. Koblenz. Kaiser, Oberamtmann v. Pfullendorf. Krämer, Kfm. v. Mannheim. Groß, Kfm. v. Stuttgart. Hilbert, Kfm. v. Mainz. Flach u. Kraus, Kfl. v. Ulm. Burgwegger, Fabr. v. Heidelberg. Weber, Notar v. Schiltach. Körper, Kaufm. v. Schwerin. Feldbisch, Rent. v. Frankfurt. v. Odenheim, Rent. v. Schleswig. Gamski, Prof. a. Polen. Merton, Kfm. v. Bremen. Schneider, Kfm. v. Zürich. Preen, Direktor v. Lüdenscheid. v. Faumbach, Rent. von Hamburg. v. Salez, stud. phil. v. Göttingen. Fleischmann, Fabr. v. Wiesbaden. Guzmier, Kfm. v. Wien. Schmidt, Priv. v. Darmstadt. Richard, Kfm. v. München. Hundius, Inspektor v. München. Lang, Arzt v. Kolmar. Dr. Fürth v. Nürnberg. Marzel, Wirth v. Mainz. Kemmich, Kfm. v. Worms. v. Hütten, Rent. v. Paris.

Schwarzer Adler. Senges, Def. und Junker, Gastwirth v. Flinsbach. Knöppert, Bürgermeister und Schweigert, Schreinermeister von Bergen. Schuhmann, Müllermeister v. Neckargemünd. Schröder, Kaufm. v. München. März, Gastwirth v. Calw.

Waldhorn. Spisfadon, Gastwirth von Frankfurt. Wolf, Kfm. v. Mannheim. Schrein, Holzhdl. v. Marau. Hagemeyer, Kfm. v. Baden. Böckle, Lehrer v. Altdorf.

Weißer Bär. Heger, Def. v. Dachsenheim. Klingel, Zimmermeister mit Frau von Erlingen. Jais, Bäcker von Untertürkheim. Salzer, Fabr. v. Zürich. Garnier, Fabr. von Friedrichsdorf. Gaiser, Lehrer von Zähringen. Lerin, Gutsbes. mit Frau v. Madrid.

Weißer Löwe. Bernhard, Reis. von Heilbronn. Fischer, Wirth v. Herrenberg. Spreng, Handelsm. v. Stuttgart.

Redigirt und gedruckt unter Verantwortlichkeit der Ehr. Fr. Müller'schen Hofbuchhandlung.